

Nachhaltige Produktion: ein Wettbewerbsfaktor für die Industrie!

Dienstag, den 20. November 2018 - 17 Uhr 00 - Parc Expo Mulhouse (Plenarsaal)

Während nachhaltige Entwicklung ein definiertes Konzept ist, von dem alle Bereiche eines Unternehmens betroffen sind, bleibt seine pragmatische und praktische Anwendung in industriellen Produktionsprozessen eine subtile Übung.

Wie kann das Konzept zur Realität werden und auf sehr kurzer Sicht rentabel umgesetzt werden? Vom systemischen Ansatz der nachhaltigen Entwicklung bis über CSR zur lokalen Produktion, die nachhaltige Produktion muß auf die gesamte Wertschöpfungskette des Unternehmens ausgelegt und angewendet werden.

Da sie alle Komponenten der Industrie der Zukunft (Agilität & Leistung des Produktionswerkzeuges, Digitalisierung, Ressourceneffizienz & Abfallverwertung, Kooperation intern und extern) miteinbezieht ist die nachhaltige Produktion konsequent kundenorientiert: sie verändert Geschäftsmodelle, um neue Bedürfnisse zu befriedigen, erhöht den Mehrwert von Produkten / Dienstleistungen und die Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens

Diese Campus Industrie 4.0 - Konferenz wird Ihnen pragmatisch und anwendungsorientiert die innovativsten und erfolgreichsten "best practices" für Ihr Unternehmen vorstellen!

PROGRAMM

16 Uhr 45 Empfang der Teilnehmer

17 Uhr 00 Konferenz :

Moderator: Guillaume Maujean, Chefredakteur « Finanzen und Märkte » Les Echos

Einführung

- Kreislaufwirtschaft in Frankreich, Fokus auf nachhaltige Produktion und dessen Entwicklung in der Region Grand Est

Sabine FRANÇOIS, Regionaldirektorin ADEME Grand Est

- Nachhaltige Produktion, Kreislaufwirtschaft und Ressourceneffizienz : Herausforderungen und zukünftige Bedürfnisse

Prof. Dr. Frank SCHULTMANN, Direktor des French-German-Institute for Environmental Research und des Institute for Industrial Production au Karlsruher Institut für Technologie (KIT).

Erfahrungsberichte aus der Industrie

- Nachhaltige Produktion in der Lieferkette - Die BMW-Strategie
Matthias Göbel, , Abteilung Nachhaltigkeit, Innovationsmanagement und Kooperationen - BMW Head Quarter (DE)

- ein schweizer Unternehmen

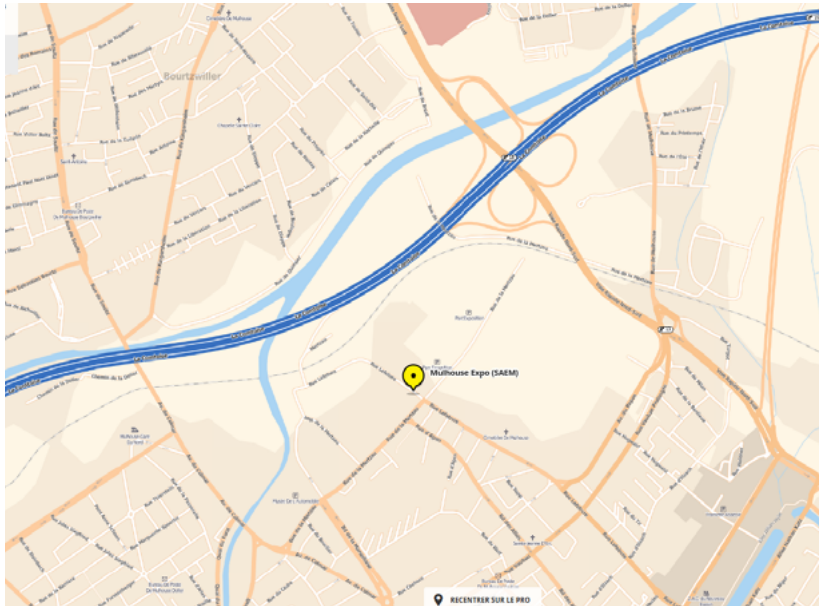
- Wie kann man einen Prozess der wirtschaftlichen Diversifizierung seiner historischen Tätigkeit durch Integration in einen systemischen CSR-Ansatz effizient gestalten?

Yves Bailly, Geschäftsführer Norske Skog Golbey, Westeuropäischer Führer in der Herstellung von Zeitungspapier, Preisträger " Kreislaufwirtschaft" auf der Pollutec 2014

Fragen/ Austausch

Nachhaltige Produktion: ein Wettbewerbsfaktor für die Industrie!

Dienstag, den 20. November 2018 von 17 Uhr 00 bis 18 Uhr 00



Ort des Veranstaltung :

Parc Expo Mulhouse
120 Rue Lefebvre - Mulhouse

GPS Koordinaten :

N 47° 45' 52.624" E 7° 20' 8.177"
Ausfahrt « Mulhouse Centre »
oder « Cité administrative »

Vom Hauptbahnhof aus :

S-Bahn : Linie 1 Haltestelle
«Musée de l'Automobile »
Bus : Linie 10, Haltestelle
«Cité Wagner»

Online Anmeldung (vor dem 15. Nov) : 2campus-industrie4.0.technopole-mulhouse.com

Kontakte :

Bezüglich der Anmeldung : communication1@parcexpo.fr

Bezüglich der Konferenz : info@campus-industrie.eu



Mehr über die Messe Industries du Futur Mulhouse erfahren:

www.industriesdufutur.eu

**CAMPUS
INDUSTRIE** **4.0**

INNOVATION, TALENTE, NETZWERK :

GEMEINSAM IHRE LEISTUNGSFÄHIGKEIT STEIGERN

Die Wirtschaftsakteure des Süd Elsass setzen sich in vier strategischen Geschäftsbereichen ein (Industrie 4.0, Digitalisierung, Werkstoffe, und Mobilität) um die Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit regionaler Industrieunternehmen zu steigern

Die Partner der Konferenz :

